

Jochen Peichl

Einführung in die hypnosystemische Teiletherapie

2019

Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats des Carl-Auer Verlags:

Prof. Dr. Rolf Arnold (Kaiserslautern)
Prof. Dr. Dirk Baecker (Witten/Herdecke)
Prof. Dr. Ulrich Clement (Heidelberg)
Prof. Dr. Jörg Fengler (Köln)
Dr. Barbara Heitger (Wien)
Prof. Dr. Johannes Herwig-Lempp
(Merseburg)
Prof. Dr. Bruno Hildenbrand (Jena)
Prof. Dr. Karl L. Holtz (Heidelberg)
Prof. Dr. Heiko Kleve (Witten/Herdecke)
Dr. Roswita Königswieser (Wien)
Prof. Dr. Jürgen Kriz (Osnabrück)
Prof. Dr. Friedebert Kröger (Heidelberg)
Tom Levold (Köln)
Dr. Kurt Ludewig (Münster)
Dr. Burkhard Peter (München)
Prof. Dr. Bernhard Pörksen (Tübingen)
Prof. Dr. Kersten Reich (Köln)

Prof. Dr. Wolf Ritscher (Esslingen)
Dr. Wilhelm Rotthaus (Bergheim bei
Köln)
Prof. Dr. Arist von Schlippe
(Witten/Herdecke)
Dr. Gunther Schmidt (Heidelberg)
Prof. Dr. Siegfried J. Schmidt (Münster)
Jakob R. Schneider (München)
Prof. Dr. Fritz B. Simon (Berlin)
Dr. Therese Steiner (Embrach)
Prof. Dr. Dr. Helm Stierlin (Heidelberg)
Karsten Trebesch (Berlin)
Bernhard Trenkle (Rottweil)
Prof. Dr. Sigrid Tschöpe-Scheffler (Köln)
Prof. Dr. Reinhard Voß (Koblenz)
Dr. Gunthard Weber (Wiesloch)
Prof. Dr. Rudolf Wimmer (Wien)
Prof. Dr. Michael Wirsching (Freiburg)

Reihengestaltung: Uwe Göbel
Umschlag: Heiner Eiermann
Satz: Verlagsservice Hegele, Heiligkreuzsteinach
Printed in the Czech Republic
Druck und Bindung: FINIDR, s.r.o.



Erste Auflage, 2019
ISBN 978-3-8497-0264-9 (Printausgabe)
ISBN 978-3-8497-8171-2 (ePUB)
© 2019 Carl-Auer-Systeme Verlag
und Verlagsbuchhandlung GmbH, Heidelberg
Alle Rechte vorbehalten

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Informationen zu unserem gesamten Programm, unseren Autoren
und zum Verlag finden Sie unter: www.carl-auer.de.

Wenn Sie Interesse an unseren monatlichen Nachrichten haben,
abonnieren Sie den Newsletter unter <http://www.carl-auer.de/newsletter>.

Carl-Auer Verlag GmbH
Vangerowstraße 14 • 69115 Heidelberg
Tel. +49 6221 6438-0 • Fax +49 6221 6438-22
info@carl-auer.de

Einleitung ... 8

1 Teiletherapie-Konzepte ... 11

2 Was ist hypnosystemisch an der Hypnosystemik? ... 14

2.1 Die Praxologie der hypnosystemischen Therapie ... 17

3 Die Ego-State-Therapie

als Beispiel für ein Teilekonzept ... 20

3.1 Ego-State-Therapie – ein Mixtum compositum ... 21

3.2 Ego-States: ontologische oder epistemologische Konstrukte? ... 23

Der Dissoziationsbegriff ... 24

4 Die Musterbildung und ihre Veränderung ... 27

4.1 Musterbildung in der Hypnosystemik ... 27

4.2 Was sind Muster und woraus bestehen sie aus der Sicht des NLP? ... 30

4.3 Vom Muster zum Persönlichkeitsanteil ... 31

4.4 Das Seitenmodell ... 34

5 Kritische Anmerkungen zur Arbeit mit inneren Anteilen oder: Das Leid der Verdinglichung ... 36

5.1 Umgang mit der Vielfalt ... 37

5.2 Verdinglichung ... 39

6 Wie wir geworden sind – geprägte Muster ... 41

- 7 Seiten/Anteile zur hilfreichen Utilisation von Problemtrance-Mustern nutzen ... 46**
- 7.1 Hilfreiche Utilisation der Problemtrance-Muster ... 47
 Was tun? ... 48
 Was wir nicht tun ... 48
 Wie gehen wir jetzt genau vor? ... 48
- 7.2 Zentrale Aspekte des Teilemodells ... 51
- 8 Aufbau einer steuernden Instanz ... 54**
- 8.1 Wo im Gehirn sitzt die Steuerungsinstanz? ... 54
- 8.2 Die Rolle des Beobachters und die Kybernetik zweiter Ordnung ... 57
- 8.3 Der innere Beobachter in der Hypnosetheorie des Ernest Hilgard ... 58
- 8.4 Identifikation und Disidentifikation ... 61
- 8.5 Die steuernde Instanz aus der hypnosystemischen Sicht: der Systemorganisator ... 63
- 9 Die Arbeit mit dem inneren System ... 67**
- 9.1 Das Unbewusste in der Hypnotherapie ... 67
- 9.2 Das Warenhaus und seine Abteilungen ... 70
 Zwischen Loyalitätsbildung und Individuation ... 72
 Funktionale Anteile in der IFS und bei Virginia Satir ... 75
- 10 Komplexitätsreduktion durch »belebte« innere Systemaufstellung: Täter – Opfer – Retter ... 80**
- 10.1 Mit Anteilen arbeiten heißt Unterschiede bilden ... 80
- 10.2 Fallbeispiel: Die Konstruktion des inneren Systems der Anteile ... 82
- 10.3 Das Drama-Dreieck ... 86
- 10.4 Die Grundkonstellation der Choreografie: *Täter – Opfer – Retter* ... 89
- 10.4.1 *Der Täter* ... 90
- 10.4.2 *Das Opfer* ... 91
- 10.4.3 *Retter* ... 91
- 10.4.4 *Systemorganisator* ... 93

11	Einführung von Musterunterbrechungen ...	94
11.1	Die Verwandlung des Symptoms in eine Lösung ...	95
11.2	Verschiedene Formen der Musterunterbrechung ...	99
11.2.1	<i>Unterbrechung des Musters:</i> »Täter«-Erleben im Klienten ...	100
11.2.2	<i>Unterbrechung des Musters:</i> »Opfer«-Erleben im Klienten ...	101
12	Das Verhältnis von Vergangenheit und Gegenwart ...	104
13	Zusammenfassung der wichtigsten Ideen für eine hypnosystemische Teilepsychologie ...	109
14	Hypnosystemische Telearbeit bei sog. Borderline-Klienten ...	111
14.1	Die extreme Gefühlsambivalenz ...	112
	Zwei Anteile: der Kampf zwischen Nähe und Distanz ...	113
14.2	Therapieschritte ...	117
	<i>Schritt 1: Drei Seiten im inneren System ...</i>	118
	<i>Schritt 2: Stärkung des bewussten Ichs ...</i>	118
	<i>Schritt 3: Stärkung durch Ressourcenabsorption ...</i>	119
	<i>Schritt 4: Musterunterbrechung ...</i>	119
	<i>Schritt 5: Die Frage nach der Schutzfunktion ...</i>	119
	<i>Schritt 6: Die kindliche Opferseite des Klienten entdecken ...</i>	120
	<i>Schritt 7: Konferenzgestaltung an einem sicheren Ort ...</i>	121
	Ausklang ...	122
	Literatur ...	123
	Über den Autor ...	128